

■ Informationen aus dem Geschäftsleben

Wider dem Zinstief

Jung & Partner luden zur Expertenrunde



Die Podiumsdiskussion zum Thema „Wege aus dem Zinstief“ mit Stefan Helm, Daniel Blum, Thomas Gambert, Dr. Sebastian Grabmaier und Gottfried Heller.

Essenbach. Bereits zum 22. Mal lud die Dr. Jung und Partner GmbH Generalrepräsentanz zum Anlegerforum in die Eskara. Gleichzeitig konnte sie auch ihr 15-jähriges Bestehen feiern. Die Veranstaltung stand unter dem Thema „Wege aus dem Zinstief“ und traf offenbar den Nerv der Zeit. Rund 300 Anleger folgten der Einladung, um sich über das aktuelle Finanzthema Nummer eins zu informieren.

Stefan Helm, einer der drei Geschäftsführer, stellte das Unternehmen vor. In seinen Ausführungen bezeichnete er das Zusammenspiel zwischen Niedrigzins und Inflation einen „gefährlichen Mix für das

Vermögen“. Anschließend übergab er das Wort an die Fondsexpertin Petra Walter, die die Podiumsdiskussion mit Finanzexperten moderierte. Mit dabei waren Gottfried Heller, Vermögensverwalter, Buchautor und Wegbegleiter der Börsenlegende André Kostolány, Dr. Sebastian Grabmaier, Vorstand der Jung, DMS & Cie. AG, Daniel Blum, Anleihenexperte bei Jupiter Asset Management, Thomas Gambert Wertpapierspezialist bei der DWS und Stefan Helm, Geschäftsführer der Dr. Jung & Partner GmbH Generalrepräsentanz.

Die Fachleute diskutierten über

die Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank, die gesetzliche Einlagensicherung, die Regulierung und den Verbraucherschutz. Sie waren sich darüber einig, dass die Zinsen zwar wieder leicht steigen könnten, aber lange nicht wieder bis auf ein früheres Niveau. Für langfristige Anlageziele seien Aktien die oft erste Wahl. Entgegen der landläufigen Meinung seien Aktien alles andere als kurzfristige Spekulationsobjekte. Sie böten eine Beteiligung an guten, wachstums- und ertragsstarken Unternehmen, deren Gesamtrendite einschließlich Dividenden langfristig alle anderen Anlageformen übertreffen würde. Entscheidend dabei sei die sorgfältige Analyse und Auswahl der richtigen Titel und eine breite Streuung.

Einen Teilnehmerrekord konnte der Veranstalter auf Ausstellerseite vermelden. So zeigten auf der Anlegermesse 18 namhafte Produktanbieter, deren Angebote bei den Vermögensanlagen von Immobilien und erneuerbaren Energien bis hin zu Sachwertinvestments wie Container und Wechselkoffer reichen. -sg-